

Grundschulen in München / Erfahrungsberichte Oberbayern gesucht

Beitrag von „keckks“ vom 8. Mai 2019 23:15

wohnungstechnisch ist es nicht so schlimm. ihr müsst halt damit rechnen, dass ihr als neue mieter bis zur hälfte eures einkommens für miete ausgeben werdet (bei einer zwei bis drei zimmer wohnung). solange ihr kein kind habt, ist es sicher leichter, was zu finden. alman namen helfen auch sehr.

im norden ist es i.a. billiger als im süden der stadt. durch die stadt zur arbeit ist nicht so wild, als lehrer fährst du ja vor dem berufsverkehr, das geht also. mit den öffis ist es auf vielen strecken auch ganz okay, manchmal auch mit dem rad gut machbar.

gruselig finde ich persönlich eher die ganz reichen viertel, als die brennpunkte, aber das ist nun wirklich geschmackssache. schulen sind okay ausgestattet, bisschen viele container, aber die sind nur hässlich, innen kann man gut arbeiten. problematisch ist imo v.a. der lehrermangel an den gs. da der bedarf so hoch ist, sind die stellen sehr viele, und daher sind deine chancen auf dein wunschviertel recht hoch, höher als irgendwo anders im bayerischen schuldienst, wage ich mal zu behaupten.